

**Fachspezifische Bestimmungen der Bachelorprüfungsordnung
für das Bachelor-Ergänzungsfach Kunstgeschichte
(18.01.2012)**

Inhalt

§ 1	GELTUNGSBEREICH.....	2
§ 2	STUDIENINHALTE UND STUDIENMODELLE	2
§ 3	ZIELE UND BERUFSFELDER	2
§ 4	PFLICHTMODULE	2
§ 5	STUDIENVERLAUFSPLÄNE	3

I. Allgemeine Bestimmungen

§ 1

Geltungsbereich

Diese fachspezifischen Bestimmungen regeln auf der Grundlage der Prüfungsordnung für das Bachelorstudium an der Fakultät I: Philosophische Fakultät an der Universität Siegen vom [Datum] das Bachelorstudium der Kunstgeschichte an der Universität Siegen.

§ 2

Studieninhalte und Studienmodelle

- (1) Studierende der Kunstgeschichte erhalten eine kunsthistorische Grundausbildung mit dem Schwerpunkt Neuzeit und Moderne.
- (2) Kunstgeschichte kann als Ergänzungsfach im Kombinations-Studienmodell studiert werden. Das Ergänzungsfach umfasst fünf Module (vgl. auch § 4).
- (3) Das Ergänzungsfach Kunstgeschichte (5 Module) wird in Kombination mit einem Kernfach (9 Module) und einem Studium Generale (4 Module) studiert. Dabei ist die Kombination mit allen in der Fakultät I der Universität Siegen angebotenen Kernfächern möglich (Studienkombinationen s. Prüfungsordnung für das Bachelorstudium an der Fakultät I).

§ 3

Ziele und Berufsfelder

- (1) Das Bachelorstudium der Kunstgeschichte qualifiziert für ein weiterführendes Masterstudium und vermittelt die kunsthistorischen Kernkompetenzen fachlicher und methodischer Art für zahlreiche Tätigkeitsfelder, in denen Kunsthistorikerinnen und Kunsthistoriker tätig sind.
- (2) Die spezifische Bildungs- und Ausbildungsfunktion des Studienprogramms wird durch folgende Merkmale gekennzeichnet:
 - analytische Qualifikationen und fachliche Kompetenzen, die durch eine Vermittlung der allgemeinen theoretischen Grundlagen der Kunstgeschichte und ihrer Anwendung in verschiedenen Epochen und Gattungen auf der Basis der neuesten Forschungsergebnisse erworben werden;
 - methodische Qualifikationen, die für das breite professionelle Arbeitsfeld im Kunst- und Kulturbereich qualifizieren;
 - international orientierte, berufsfeldbezogene visuelle und kommunikative Schlüsselqualifikationen und Kompetenzen.

II. Studieninhalte

§ 4

Pflichtmodule

- (1) Das Studium der Kunstgeschichte umfasst folgende obligatorische Module (Details siehe Modulhandbuch):

- **Modul 1 „Propädeutikum“:** bestehend aus einer Einführung in die Kunstgeschichte und einer Einführung in die Bildwissenschaft (mit Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten)
 - **Modul 2 „Die Kunst in Renaissance und Barock“:** bestehend aus den Bereichen „Malerei und Zeichnung“ und „Architektur, Skulptur und Kunstgewerbe“.
 - **Modul 3 „Die Kunst der Moderne und der Gegenwart“:** bestehend den Bereichen „Malerei, Fotografie und Film“ und „Architektur, Installation und Design“.
 - **Modul 4 „Kunsttheorie und Kunstmethodologie“:** bestehend aus den Bereichen „Quellenkunde und Textkritik“ und „Methoden der Kunstgeschichte“.
 - **Modul 5 „Kunst im Kontext“:** bestehend aus den Bereichen „Kulturen des Bildes“ und „Übungen vor Originalen mit Exkursion“.
- (2) Die Leistungserbringung erfolgt nach folgendem Muster: Je Modulelement 3 LP für eine Studienleistung (regelmäßige und aktive Teilnahme, inklusive der Vor- und Nachbereitung sowie deren Überprüfung nach Maßgabe des/der Lehrenden) plus 3 LP für die Prüfungsleistung:
- Modul 1: Klausur in einer Einführung
 - Modul 2, 3, 4 und 5: Hausarbeit oder äquivalente Leistung gemäß der Rahmenprüfungsordnung zu einem Modulelement

§ 5

Studienverlaufspläne

- (1) Der Bachelorstudiengang Kunstgeschichte zeichnet sich durch eine relative Wahlfreiheit für die Studierenden aus. Die folgenden Studienverlaufspläne haben daher Empfehlungscharakter. Es müssen bei der Stundenplangestaltung je nach gewählter Kombination die entsprechenden Studienverlaufspläne der am Kombinations-Studienmodell beteiligten Fächer Berücksichtigung finden (s. Fachspezifische Bestimmungen des gewählten Kernfachs).
- (2) Prüfungsleistungen können in jedem Modulelement absolviert werden. Ausnahmen stellen lediglich die Modulelemente dar, in denen die zu erwerbenden Leistungspunkte festgelegt sind (siehe dazu das Modulhandbuch). Bezüglich der Leistungspunkteverteilung kann daher in den zu studierenden Modulen innerhalb der einzelnen Modulelemente frei gewählt werden, ob 3 oder 6 Leistungspunkte erworben werden. Praktikum und Bachelorarbeit umfassen jeweils 9 LP.
- Es sollte beachtet werden, dass im Durchschnitt pro Semester ca. 30 LP erworben werden, um das Studium in der Regelstudienzeit bei gleichbleibender Arbeitsbelastung abschließen zu können.
- (3) Ein Studienbeginn ist nur zum Wintersemester möglich.

Studienverlauf im Bachelorstudiengang Kunstgeschichte
Kombinations-Studienmodell Ergänzungsfach Kunstgeschichte (Vollzeit)

Studien-jahr	Semester		Kernfach (81 LP)* [s. Fachspezifische Bestimmungen des gewählten Kernfachs]			Ergänzungsfach Kunstgeschichte (45 LP)		Studium Generale (36 LP) [Es müssen vier Module nach Wahl belegt werden; s. Modulkatalog Studium Generale]		LP
			M I.1 (3 o. 6 LP)	M II.1 (3 o. 6 LP)	M III.1 (3 o. 6 LP)	M I.1 (3 o. 6 LP)	M II.1 (3 o. 6 LP)	SG-M I (9 LP)		
1	1	WiSe	M I.1 (3 o. 6 LP)	M II.1 (3 o. 6 LP)	M III.1 (3 o. 6 LP)	M I.1 (3 o. 6 LP)	M II.1 (3 o. 6 LP)	SG-M I (9 LP)		30
	2	SoSe	M I.2 (3 o. 6 LP)		M III.2 (3 o. 6 LP)	M I.2 (3 o. 6 LP)	M II.2 (3 o. 6 LP)			30
			Praktikum (9 LP)							
2	3	WiSe	M IV.1 (3 o. 6 LP)	M II.2 (3 o. 6 LP)	M VI.1 (3 o. 6 LP)	M III.1 (3 o. 6 LP)	M IV.1 (3 o. 6 LP)	SG-M II (9 LP)		30
	4	SoSe	M IV.2 (3 o. 6 LP)	M V.1 (3 o. 6 LP)	M VI.2 (3 o. 6 LP)	M III.2 (3 o. 6 LP)	M IV.2 (3 o. 6 LP)		SG-M III.1 (3 o. 6 LP)	30
3	5	WiSe	M VII (9 LP)	M V.2 (3 o. 6 LP)	M IX (9 LP)	M V.1 (3 o. 6 LP)			SG-M III.2 (3 o. 6 LP)	30
	6	SoSe		M VIII (9 LP)		M V.2 (3 o. 6 LP)		SG-M IV (9 LP)		30
			Bachelorarbeit (9 LP)							

* ohne Praktikum und Bachelorarbeit

Studienverlauf im Bachelorstudiengang Kunstgeschichte
Kombinations-Studienmodell Ergänzungsfach Kunstgeschichte (Teilzeit)

Studien-jahr	Semester		Kernfach (81 LP)* [s. Fachspezifische Bestimmungen des gewählten Kernfachs]			Ergänzungsfach Kunstgeschichte (45 LP)		Studium Generale (36 LP) [Es müssen vier Module nach Wahl belegt werden; s. Modulkatalog Studium Generale]		LP
1	1	WiSe	M I.1 (3 o. 6 LP)			M I.1 (3 o. 6 LP)		SG-M I (9 LP)		15
	2	SoSe	M I.2 (3 o. 6 LP)	M II.1 (3 o. 6 LP)		M I.2 (3 o. 6 LP)				15
2	3	WiSe	M II.2 (3 o. 6 LP)	M III.1 (3 o. 6 LP)		M II.1 (3 o. 6 LP)				15
	4	SoSe				M II.2 (3 o. 6 LP)				15
			Praktikum (9 LP)							
3	5	WiSe	M IV.1 (3 o. 6 LP)	M III.2 (3 o. 6 LP)		M III.1 (3 o. 6 LP)		SG-M II.1 (3 o. 6 LP)		15
	6	SoSe	M IV.2 (3 o. 6 LP)			M III.2 (3 o. 6 LP)		SG-M II.2 (3 o. 6 LP)		15
4	7	WiSe	M V.1 (3 o. 6 LP)			M IV.1 (3 o. 6 LP)		SG-M III.1 (3 o. 6 LP)		15
	8	SoSe	M V.2 (3 o. 6 LP)	M VI.1 (3 o. 6 LP)		M IV.2 (3 o. 6 LP)		SG-M III.2 (3 o. 6 LP)		15
5	9	WiSe		M VI.2 (3 o. 6 LP)		M V.1 (3 o. 6 LP)		SG-M IV.1 (3 o. 6 LP)		15
	10	SoSe	M VII.1 (3 o. 6 LP)			M V.2 (3 o. 6 LP)		SG-M IV.2 (3 o. 6 LP)		15
6	11	WiSe	M VII.2 (3 o. 6 LP)	M VIII.1 (3 o. 6 LP)	M IX (9 LP)					15
	12	SoSe		M VIII.2 (3 o. 6 LP)						15
			Bachelorarbeit (9 LP)							

* ohne Praktikum und Bachelorarbeit